

# Ensemble Romancero

## A la Vida Bona

Eine musikalische Ode an das Leben.



Unter diesem Titel bittet das Ensemble Romancero, mit der Sopranistin Mirjam Wesselink de Barrientos, dem Gitarrist Michael Benedik, sowie dem Sprecher und Perkussionist Rodrigo Barrientos, in einer theatralen Abwechslung von Liedern und von Gitarre begleiteten Vorträgen, eine Auswahl von Romanzen, Balladen, Liedern und Dichtungen aus dem Mittelalter bis zur Frühromantik Südwesteuropas an.

Romancero besingt die Geschichte von Edelleuten und Königen, Bauern und Kaufleuten, Mädchen und Jungen und von Männern und Frauen. Es wird erzählt von Treue, Tapferkeit, Liebe und Gelächter aber auch von Verrat, Schmerz, Hunger und Habsucht. Universelle Themen die von Generation auf Generation mündlich überliefert wurden, Klänge aus fremden Ländern die damals schon nicht mehr bestanden, die in Lied und Dichtung weiter leben.

Auf dem Programm stehen u.A. Kompositionen von Walther von der Vogelweide, Liedern auf Spruchdichtung von Johann I. von Ringgenberg, Arañés, Encina, Manuel García und García Lorca.



# Ensemble Romancero



**Mirjam Wesselink de Barrientos**, Sopranistin, begann ihr Musikstudium am Klavier am Sweelinck Konservatorium von Amsterdam und machte ihren Abschluss mit Gesang als Hauptfach an der Hochschule der Künste von Utrecht. Sie studierte bei Marianne Blok (Technik und Oper) und Hanneke Laméris (Liedinterpretation). Oper-Meisterklassen folgte sie unter anderem bei Mia Besselink und Christina Deutekom. Der damalige Direktor und Musiker Ton Hartsuiker bot ihr die Gelegenheit, sich während ihres Studiums in vielen Bereichen zu entwickeln. Sie widmete sich der Darbietung spanischsprachiger und osteuropäischer Stücke und eigener Arrangements und Kompositionen.

Nach ihrem Abschluss widmete sie sich mehr und mehr dem virtuosen Liedrepertoire von „Bel Canto“-Komponisten wie Rossini, Donizetti und Pauline Viardot. Als vielseitige Sängerin ist sie derzeit an verschiedenen Produktionen beteiligt und gibt Konzerte im In- und Ausland. So trat sie in den Niederlanden mehrere Male im Konzerthaus von Amsterdam und für landesweite Radioproduktionen auf.

**Michael Benedik**, begann sein Studium Klassische Gitarre an der Musikhochschule von Dortmund. In den Niederlanden verfolgte er seine Studien am Konservatorium Utrecht bei dem namhaften Gitarrenpedagogen und Komponisten Dick Visser. Gleichzeitig studierte er Instrumentation und Komposition bei Hans Cox.

Seitdem er sein Studium erfolgreich abschloss als diplomierter Solo-Gitarrist baute er sein klassisches und zeitgenössisches Repertoire weiter aus. Als Solist betätigte er sich u.a. in der „American Church of Paris“, in Siena, Vuelva und Stockholm. Als Gastgitarrist arbeitete er in Produktionen mit dem berühmten holländischen flamenco-Gitarristen Eric Vaarzon Morel. Mit dem Gitarristen Martin Kaay stand er auf der Bühne vom Konzerthaus Vredenburg (Utrecht) sowie des Avantgardepodiums „De Ijsbreker“ (der Eisbrecher) und gastierte er beim Gitarrenfestival in Mettmann. Mit seinem „Trio Benedik“ gab er mehrmals gastkonzerte bei den „Bahstädter Festspielen“ in Schweden.

Als Gitarrist/Komponist schrieb er die Musik für verschiedene Theaterproduktionen worin die Flamencomusik immer die herausragende Bezugsquelle war.

**Rodrigo Barrientos**, ist in vielerlei Hinsicht beschäftigt im Umfeld der Musik. Als Percussionist ist er tätig in verschiedenen Alte-Musik-Ensembles.

Als Audiotechniker ist er tätig in der Produktion und Aufnahmeleitung von CDs. Als Organisator und Aufrichter des Produktionshauses Barav Music entwickelt er Programme für große und kleine Podien im In- und Ausland.